



Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin unter Leitung von Rolf Kuder



Die neue Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin (TCM) hat unter Leitung von Rolf Kuder in Stralsund am Knieperdamm 7 ihre Türen geöffnet. Sie besteht seit Februar 2020 in enger Zusammenarbeit mit der Uhlenhaus Gruppe, dem Konfuzius-Institut sowie der Ratsapotheke Stralsund - Dr. P. Cramer.



Geschichte:

Die Traditionelle Chinesische Medizin blickt auf eine mehr als dreitausendjährige Geschichte zurück. Das im Riesenraum China verschiedenste Strömungen und Traditionen im Laufe der Zeit zu einem System verschmolzen sind, ist da nicht weiter erstaunlich.

Der Sage nach sind es die beiden mystischen Figuren Shen Nong und (der sagenumwobene Kaiser) Huang Di, die die Medizin begründet haben. Der Ertere soll die Heilpflanzen den Menschen zugänglich gemacht haben, der Andere beschreibt die Wechselwirkungen der Akupunkturadeln.

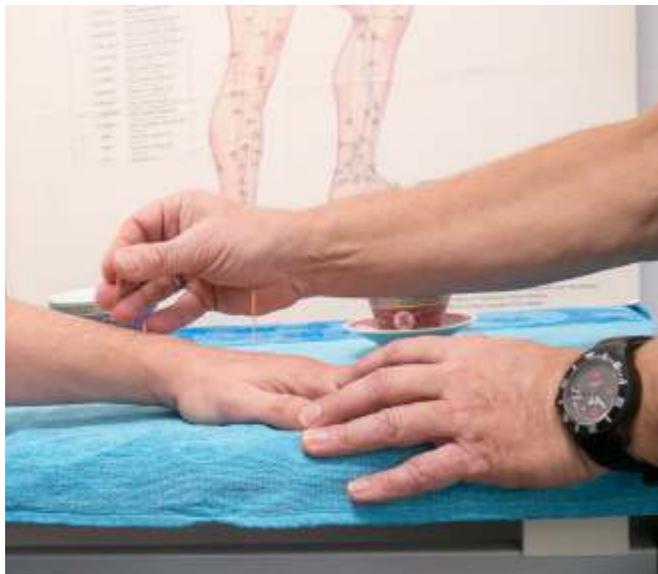
Es ist da nicht verwunderlich, dass zwei der ältesten medizinischen Werke ihre Namen tragen: Das Shen Nong ben cao jing, der Arzneiklassiker des Shen Nong, und das Huang Di Nei Jing, der "Innere"- Klassiker des gelben Kaisers. Beide Werke stammen aus den ersten Jahrhunderten vor Christus. Noch heute studiert jeder traditionell ausgebildete Arzt unter anderem diese beiden Werke, da sie das Grundgerüst der Chinesischen Medizin enthalten. Beide stammen aus dem taoistischen Umfeld, wie dies in mehr oder weniger hohem Maße für die gesamte Chinesische Medizin gilt.

Die wichtigsten Grundlagen der Chinesischen Medizin - und gerade diese sind es, die im Nei Jing ausführlich behandelt werden - sind die Lehre von Yin und Yang und den fünf Wandlungsphasen (oder wie man oft fälschlicherweise in westlichen Publikationen von „Elementen“ liest) und die Lehre vom Qi, dieser nicht leicht zu erklärenden Lebenskraft, Energie oder was man als Hilfsübersetzung auch immer beiziehen will.

Rolf Kuder, Arzt für Naturheilkunde, verfügt über ein breitgefächertes schulmedizinisches Studium, absolvierte über Jahre hinweg Ausbildungen in China und bringt über 20 Jahre TCM-Erfahrung in Klinik und Praxis mit. ↳



Schwerpunkt seiner Tätigkeit ist neben der Akupunktur als wohl bekanntester Therapieform der TCM, die chinesische Phytotherapie, also die Behandlung mit meist aus China stammenden Heilpflanzen. Hierbei ist es wichtig hervorzuheben, dass die Auswahl der Kräuter und auch deren Dosierung an unseren Kulturkreis und das aktuelle Gesundheitssystem angepasst werden müssen. Eine seriöse TCM-Therapie verwendet keine Tierprodukte wie Tigerzähne oder Bären-galle. Dies sind Elemente der Volksmedizin und werden in den Medien gerne mit der eher unspektakulären TCM-Phytotherapie vermischt.



„...Es ist mein Anliegen die chinesische Medizin für westliche Menschen nutzbar zu machen und ihnen den Schatz dieser alten Heilkunde zu erschließen...“ so Herr Kuder.

Die Indikationsliste der TCM umfaßt alle Fachgebiete. Natürlich kann man mit Hilfe der TCM die Krankheiten des Alltags wie z. B. Blasenentzündung, Bronchitis oder Menstruationsbeschwerden sehr gut und schnell therapieren. Sportverletzungen sind meist sehr gut durch Akupunktur zu beeinflussen. Die meisten Patienten kommen jedoch erst zur Behandlung, wenn eine Chronifizierung z. B. ihrer Rückenschmerzen eingetreten ist. So ist auch die Therapie von chronisch entzündlichen Erkrankungen wie Rheuma oder auch entzündliche Darmerkrankungen eine Domäne der TCM Phytotherapie. Häufig werden neurologische Störungen wie Neuralgien oder Polyneuropathie behandelt.

Auch Menschen mit Tumorerkrankungen oder Tumorfolgeerkrankungen profitieren von der TCM, hier jedoch mehr im Sinne einer Begleittherapie.

Typische Indikationsgebiete sind

- chronisch entzündliche Erkrankungen wie Rheuma, Darmentzündung oder Neurodermitis
- Erkrankungen der Wirbelsäule und der Gelenke wie Rücken- oder Knieschmerzen
- Frauenleiden wie Regelschmerzen oder Wechseljahresbeschwerden
- Neurologische Störungen wie Neuropathien und Neuralgien
- Tumorerkrankungen, hier jedoch im Sinne einer Begleittherapie und Nachsorge



Kosten

Die TCM-Praxis ist eine Privatpraxis, abgerechnet wird nach GOÄ, der Gebührenordnung für Ärzte. Das heißt: entweder zahlt der Patient selbst oder seine Privatversicherung, oder die Beihilfe kommt für die Kosten auf. Die gesetzlichen Krankenkassen übernehmen die Kosten für diese Therapieform nicht!

Krise und Chance

“... In diesen Coronazeiten eine TCM-Praxis zu führen, mit dem Image welches unsere Medien von China zeichnen, ist nicht einfach. Jedoch durch Aufklärung, ehrlicher Mundpropaganda und meinen zufriedenen Patienten, bin ich optimistisch für die Zukunft.

Seit geraumer Zeit gibt es in Zusammenarbeit mit dem Konfuzius-Institut und dem Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE), zum Thema Covid 19 Video-Konferenzen. Dabei geht es um die Behandlungen von Covid mittels TCM, sowie die Möglichkeit der Fortbildung für hiesige Ärzte. Klar, dass ich das im Auge behalte und Fundiertes einbringen will....”

Rolf Kuder - Arzt für Naturheilkunde
Praxis für Traditionelle Chinesische Medizin
Knieperdamm 7 | 18435 Stralsund
Telefon: 03831 30 49 53 | Fax: 03831 30 49 51
r.kuder@uhlenhaus.de | www.uhlenhaus.de



Sprechzeiten

Dienstag 9:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag 9:00 - 16:00 Uhr
und nach Vereinbarung!



Uhlenhaus KLINIK GmbH
Rotdornweg 10 | 18439 Stralsund
Tel.: 03831 30 645 75